Die Affenpocken kommen, oder doch nicht?

Description

VerschwÃ¶rungstheorie fÃ¼r Fortgeschrittene â?? 2. Teil

Im Juni 2022 hatte ich in meinem Blog â??Affenpocken â?? VerschwÃ¶rungstheorie fÃ¼r Fortgeschritteneâ?? das Affenpockenplanspiel der MÃ¼nchener Sicherheitskonferenz vom November 2021 diskutiert und einen prospektiven Test vorgeschlagen. Hat ein bisschen gedauert, aber scheinbar waren meine damaligen Ã?berlegungen gar nicht so falsch. Ich hatte geschrieben, wenn die Idee stimmt, dass es sich bei diesen Pandemien und ihren VorlÃ¤uferspielen um raffiniert aufgetischte PlÃ¤ne handelt. Dann wÃ¼rden wir demnÃ¤chst ein Ausrufen einer weltweiten Notlage (PHEIC) erleben, alarmistische Pressemeldungen, mÃ¶glicherweise Ã¼ber ein gentechnisch verÃ¤ndertes Affenpockenvirus.

Nun, zunÃ¤chst schien ich falsch zu liegen, denn der damalige Affenpockenalarmismus ebbte rasch ab. Inzwischen sind sie wieder zurÃ¼ck, die Affenpocken. Der WHO-Generaldirektor hat seine Schamanen befragt und die haben ihm geflÃ¼stert: Notlage von internationaler GrÃ¶Ã?e (Public Health Emergency of International Concern â?? PHEIC). Dieses Instrument ermÃ¤chtigt die WHO den Regierungen Vorgaben zu machen.

Wir hÃ¶ren: anscheinend wurden in dem Affenpockenvirus verÃ¤nderte Gene gefunden, die wieder einmal auf Biobastelei schlieÃ?en lassen.

Martin Neil, ein britischer Mathematiker und Statistiker, der den Blog â??*Where are the numbers?â??* betreibt und der britischen Regierung und ihrem StatistikbÃ¼ro Office of National Statistics Woche fÃ¼r Woche ihren schimpflichen Umgang mit Zahlen um die Ohren haut, hat gerade einen sehr interessanten Blog geschrieben, den ich allen, die des Englischen mÃ¤chtig sind, sehr empfehlen kann. Dort berichtet er davon, dass die private (!) Umfrageorganisation YouGov in England eine Affenpockenumfrage gestartet hat. Sie befragt die BevÃ¶lkerung nach ihrer Angst, nach ihrer Meinung, nach ihrer Bereitschaft, Lockdowns mitzumachen oder entsprechende Impfstoffe einzunehmen. Die Umfrage ist gerade laufend, die Daten sind also nicht endgÃ¼ltig. Aber jeder, der mitmacht, erhÃ¤lt sozusagen den momentanen Stand im Vergleich zur eigenen Eingabe.

Ich fasse in der folgenden Tabelle die wichtigsten Ergebnisse, wie Martin Neil sie berichtet, zusammen. Wer es genauer wissen will, geht auf seinen Post, dort sind alle Daten verfÃ¼gbar. Ich nenne nur die Prozentzahlen der Extrempositionen.

Â© Prof. Harald Walach

Frage	Ja	Nein
Vertrauen in die WHO?	22 %	29 %
Angst vor der Verbreitung von Affenpocken?	11 %	30 %
UnterstÃ¼tzung von Lockdown oder Social Distancing im Falle eines Ausbruchs?	25 %	40 %
Impfung annehmen?	36 %	31 %
Ã?bertreiben die Medien?	47 %	12 %
Werden Affenpocken zu einer globalen Pandemie?	8 %	37 %
Akzeptanz von Public Health MaÃ?nahmen wie Lockdown verglichen mit Covid eher ja?	14 %	53 %
Ist England jetzt besser vorbereitet auf eine Pandemie?	29 %	19 %

Tabelle â?? YouGov-Umfrage in England zu den Affenpocken; laufender Stand lt. Martin Neil, keine endgÃ¼ltigen Daten, nur extreme Zustimmung und Ablehnung berichtet in Prozent

Falls jemand im Hintergrund geplant hat, dann sind diese Daten ein Beleg dafÃ¼r, dass die Planung nicht gut funktioniert hat, zumindest in England nicht und nicht bei dieser Stichprobe, deren ReprÃ¤sentativitÃ¤t wir nicht kennen.

Aber die Tatsache, dass sich jemand die MÃ¼he macht, solche Daten einzuholen, zeigt eines: Man will nicht ganz im Dunkeln tappen. Robert Malone, der in der Regel gut informiert ist, glaubt nicht daran, dass aus den Affenpocken ein grÃ¶Ã?eres Pandemie-Geschehen wird. Ich hoffe, er hat recht.

Zumindest die forcierte EinfÃ¼hrung der â??Impfungenâ?? und einer komplett neuen gentechnischen Plattform in der Covid-19 Pandemie war mit Sicherheit eine Absprache hinter verschlossenen TÃ¼ren. Die RKI-Protokolle zeigen, dass das Ministerium in Deutschland durch die kÃ¼nstliche Hochhaltung von Notfallregimes und Lockdowns die BevÃ¶lkerung absichtlich mÃ¼rbe gemacht hat, um die â??Impfungsbereitschaftâ?? zu erhÃ¶hen. Und die Justiz hat in dieser Zeit bis auf Ausnahmen komplett versagt, sagt der Verfassungsrechtler Boehme-NeÃ?ler.

Aber die entscheidenden Daten stammen aus einem meiner Interviews. Ein in den USA praktizierender Arzt sagte mir, dass das Medical Board, also die medizinische AufsichtsbehÃ¶rde, bereits im Oktober/November 2019 einen Brief an alle Ã?rzte in den USA verschickte, in denen die Verordnung von Ivermectin und Hydroxychloroquin verboten wurde und alle BestÃ¤nde eingezogen und bei der CDC in Georgia und dem NIH in Bethesda, Maryland gelagert wÃ¼rden; VerstÃ¶Ã?e gegen diese Verordnung wurden mit dem Entzug der Lizenz bedroht. Mein Interviewpartner erzÃ¤hlte mir, dass viele Ã?rzte in den USA, die Covid-19 erfolgreich behandelt hatten, mit diesen Substanzen arbeiteten, die sie im Ausland bezogen.

Das Verbot von mÃ¶glicherweise wirksamen konventionellen Substanzen war die Voraussetzung schlechthin, um eine â??emergency use authorizationâ??, also eine rasche, wegen Notlage vereinfachte Zulassung der neuen mod-RNA-Stoffe zu erhalten. Dieser bÃ¼rokratische Akt des Verbots mÃ¶glicherweise wirksamer Substanzen im Vorfeld der Covid-19 Pandemie lÃ¤sst fÃ¼r mich nur einen Schluss zu: Jemand wusste genau, dass diese

Â© Prof. Harald Walach

Pandemie auf uns zurollt und erkannte darin eine gute Chance, endlich die bereits seit lÃ¤ngerer Zeit in der Pipeline steckenden neuen gentechnischen Interventionen jetzt ohne grÃ¶Ã?ere PrÃ¼fung durch die Zulassung zu bringen. Die Kommodifizierung, also die Ã¶konomische Verwertung des menschlichen KÃ¶rpers hat begonnen, und zwar in einem weltweiten, noch nie dagewesenen MaÃ?e.

Wer fÃ¼r diesen Sachverhalt eine andere Interpretation hat, die vernÃ¼nftig ist, der mÃ¶ge sie mir mitteilen. Vielleicht stimmt ja auch meine Information nicht und diese Briefe sind nicht geschickt worden? Auch das wÃ¼rde mich sehr interessieren. Aber wenn diese Information stimmt, und ich habe keinen Grund, meinem Informanten zu misstrauen, dann ist dies ein eindeutiger Beleg fÃ¼r ein abgekartetes Spiel im Hintergrund.

Und wenn das so ist, kÃ¶nnen wir davon ausgehen, dass dieses Spiel weitergehen wird. Entweder, bis mehr Menschen aufwachen und nicht mehr mitspielen, oder die Spieler ihr Ziel erreichen.

Ich finde, die englischen Daten stimmen hoffnungsfroh. Offenbar sind die Menschen weniger bereit, sich ins Bockshorn jagen zu lassen. Hoffentlich auch hierzulande.

Abgesang

Als kleinen Abgesang biete ich folgende Ã?berlegung an: Es gibt sehr wenige Situationen in der menschlichen Geschichte, in der umwÃ¤lzende Ereignisse passiert sind, ohne dass in Hinterzimmern Absprachen gefÃ¼hrt wurden, ohne dass Akteure nach auÃ?en etwas anderes verlauten lieÃ?en, als was sie im Inneren planten (â??Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu bauenâ??). Man nennt das gemeinhin Politik und Diplomatie. Vielleicht eines der wenigen Gegenbeispiele, das mir einfÃ¤llt, ist die friedliche Novemberrevolution, die den Untergang der DDR einlÃ¤utete. Aber auch die wÃ¤re vermutlich ohne Absprachen innerhalb der sowjetischen Nomenklatura nicht ohne BlutvergieÃ?en abgegangen. Alle anderen wichtigen GroÃ?ereignisse des 20. Und 21. Jahrhunderts, allen voran Kriege und UmstÃ¼rze, auch die, die misslungen sind, sind geheimen Absprachen geschuldet oder deren Fehldeutungen.

9/11 und Afghanistan-Krieg: geheime Machenschaften einer Crew verrÃ¼ckter Islamisten und vielleicht noch ein bisschen Hilfe vom â??Zufallâ??

Golfkrieg 1: BrutkastenlÃ¼ge und geheime PlÃ¤ne im Hintergrund

Irakkrieg: LÃ¼ge Ã¼ber die Weapons of Mass Destruction, die es nicht gab

Die geheimen Absprachen und Memos, derer sich die CIA und die amerikanische Politik nach dem 2. Weltkrieg bediente, um den kalten Krieg zu gewinnen und die Hegemonialmacht ohne Konkurrenz zu werden, sind ohne Zahl und in der einschlÃ¤gigen Literatur gut dokumentiert [1-10].

Daher gilt: Wer andere mit dem abwertenden Slogan â??VerschwÃ¶rungstheoretikerâ?? versieht, um deren Argumente nicht ernst zu nehmen, zeigt, dass er von Geschichte wenig Ahnung hat und politische Absichten verfolgt. Und eine Presse, die dieses Wort verwendet, um Diskurse abzubiegen und zu verweigern, disqualifiziert sich aus meiner Sicht selbst. Auch wenn es sich dabei anscheinend um einen Konsens handelt. FÃ¼r diesen Konsens gilt ebenfalls das Bonmot, mit dem man Ludwik Flecks Einsichten zusammenfassen kann: Eine (wissenschaftliche) Tatsache ist die Ã?bereinkunft, mit dem Denken aufzuhÃ¶ren [11]. Man kann das umformen: Ein wissenschaftlicher, gesellschaftlicher oder politischer Konsens ist die Ã?bereinkunft, mit dem Denken aufzuhÃ¶ren. Das kann man machen. Aber man sollte sich dessen im Klaren sein und nicht so tun, als stÃ¼nde man auf der Seite der moralisch Besseren und Intelligenteren.

Â© Prof. Harald Walach

Referenzen

1. Talbot D. The Devilâ??s Chessboard: Allen Dulles, the CIA, and the Rise of Americaâ??s Secret Government. London: Collins; 2015.
2. BrÃ¶ckers M. JFK â?? Staatsstreich in Amerika. Frankfurt: Westend; 2023, orig. 2017.
3. Ganser D. Imperium USA. Die skrupellose Weltmacht. ZÃ¼rich: Orell FÃ¼ssli; 2020.
4. Ellsberg D. Secrets: A Memoir of Vietnam and the Pentagon Papers. New York: Viking; 2002.
5. Snowden E. Permanent Record. New York: Holt; 2019.
6. Roth J. Der tiefe Staat: Die Unterwanderung der Demokratie durch Geheimdienste, politische Komplizen und den rechten Mob. MÃ¼nchen: Heyne; 2016.
7. Igel R. Terrorjahre: die dunkle Seite der CIA in Italien. MÃ¼nchen: Herbig; 2006.
8. Trento JJ. The Secret History of the CIA. Roseville, CA: Prima Publishing; 2001.
9. Wise D, Ross T. The Invisible Government. London: Jonathan Cape; 1965.
10. Morley J. The Ghost: The Secret Life of CIA Spymaster James Jesus Angleton. New York: St.Martinâ??s Press; 2017.
11. Fleck L. Entstehung und Entwicklung einer wissenschaftlichen Tatsache. EinfÃ¼hrung in die Lehre vom Denkstil und Denkkollektiv. Mit einer Einleitung herausg. v. L. SchÃ¤fer und T. Schnelle. Frankfurt: Suhrkamp. (Original erschienen 1935); 1980 1980/ /.

Date Created
27.08.2024

Â© Prof. Harald Walach